

Obmännerkonferenz des Gemeinderates.

Unter dem Vorsitz des Bürgermeisters Doktor Weiströcker und in Anwesenheit der Vizebürgermeister Hog und Rain fand gestern, wie bereits berichtet, die 71. Obmännerkonferenz statt. Im Anschluß an den Bericht über die Verlängerung der Betriebszeit der städtischen Straßenbahnen entwickelte sich eine Wechselrede über eine weitere Aufhebung gewisser Be-

schränkungen. Insbesondere vom Vizebürgermeister Rain und Gemeinderat Leitner wurde auf die Verhältnisse im Gast- und Kaffeehausgewerbe hingewiesen und betont, daß es erwünscht wäre, wenn der Statthalter in dieser Beziehung gewisse Erleichterungen gewähren würde.

Gemeinderat Dr. Hein verwies auf die wesentliche Einschränkung des Vereins- und Versammlungslebens und forderte den Bürgermeister auf, auch in dieser Richtung beim Statthalter vorstellig zu werden.

Der Direktor der städtischen Elektrizitätswerke Ingenieur Karel führte aus, daß durch die Einschränkungen in diesen Belangen nahezu keine Ersparnisse erzielt werden, es werde vielmehr nur erreicht, daß in den Privatwohnungen mehr Licht verbraucht wird.